



Patricia Barber - Café Blue [ReMixed & ReMastered]

PRE 90760-1 - 180g Vinyl Doppel-LP - UVP € 52,-

Nur wenige Alben werden zu Legenden. Und davon sind noch weniger solche, die eine zuvor recht unbekannte Jazzpianistin mit einem durchwachsenen Repertoire auf dem Titel haben. Patricia Barbers Café Blue ist genau solch eine Scheibe. Die Erstveröffentlichung im Jahr 1994 machte Barber plötzlich zu einer der bekanntesten Jazzsängerinnen und es formte sich eine Fantroupe, die man als Kult bezeichnen müsste, wenn die Fangemeinde nicht so groß wäre. Jetzt erscheint unter Leitung des ursprünglichen Produzenten eine neue Doppel-LP in nochmals verbesserter Klangqualität dank einer Neuabmischung von den Multi-Trackbändern der Originalproduktion.

Die neue Abmischung fand in den legendären Capitol Studios in Los Angeles statt und man nutzte die klassischen Mischpulte vor Ort und sogar die Hallkammern mit denen schon Frank Sinatra und Nat King Cole gearbeitet hatten, wurden reaktiviert. An den Reglern saß mit Jim Anderson der ursprüngliche Aufnahmeingenieur, der mit diesem Album seine Karriere begann. Das Mastering der neuen Rohfassung übernahm Bob Ludwig bei Gateway Mastering und schlussendlich übernahm den Vinylschnitt Doug Sax von The Mastering Lab. Alle drei sind inzwischen lebende Legenden ihres Berufsstandes.

Diese Variante von Café Blue erscheint als Doppel-180g LP mit 33rpm im bebilderten und hochglänzenden Klappcover. Eingedruckt sind Kommentare von Thomas Conrad (Stereophile Magazine), Michael Friedman (Co-Produzent des Albums und Chef von Premonition Records) und Jim Anderson.

Und jetzt der Satz auf den alle diejenigen Menschen gewartet haben, die dieses Album bereits besitzen. Ja - es lohnt sich. Klanglich spielt diese Variante in einer ganz eigenen Liga und selbst die hervorragende MFSL 3er Box kann nur als beste Variante der ursprünglichen Mixes gelten. Dieses neue Premonition Records Mix transportiert das Album auf fesselnde

Weise in die Neuzeit und dürfte zu den klanglich besten fünf Jazz-Einspielungen überhaupt gehören.

Titel:

LP1 - Seite 1:

1. What A Shame
2. Mourning Grace
3. A Taste Of Honey

LP1 - Seite 2:

1. Ode To Billy Joe
2. Too Rich For My Blood
3. Mahna De Carnaval

LP2 - Seite 3:

1. Inch Worm
2. Wood Is A Pleasant Thing To Think About
3. Nardis

LP2 - Seite 4:

1. The Thrill Is Gone
2. Romanesque
3. Yellow Car III